Heimisches Eiweiß –
Chance für die Landwirtschaft.
Von der Fruchtfolge über die Düngebilanz bis hin zur Futtermittelproduktion.





Agenda

01	Deutsche Sojabohne, regionales Eiweiß
02	Anbau der Sojabohnen
03	Fruchtfolge und Düngebilanz
04	Ernte, Verarbeitung, Vermarktung
05	Verschiedenes



Deutsche Sojabohne, regionales Eiweiß







Knöllchenbildung / Rhizobien an der Sojabohnenpflanze

- für die Region gezüchtet
- Standort- und Sortenwahl
- entzerrt die Fruchtfolge
- spart N-Dünger



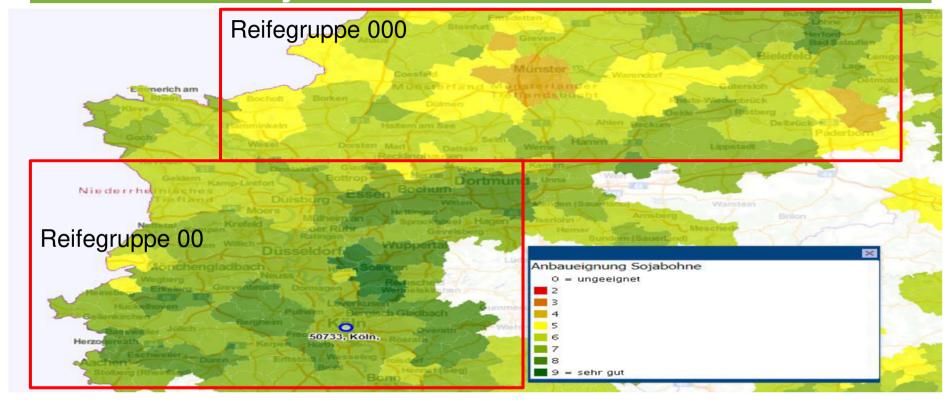
Standort- und Sortenwahl:

- Sojabohnen wachsen auf allen wasserführenden Böden.
- Zum schnelleren Aufwuchs nach der Aussaat müssen die Böden locker und warm sein (min. 10° C Bodentemperatur).
- Bevorzugte Sorten: Sussex, Nessie, Marquise, Simocine, Obelix, Asterix, Arcadia, Royka, ES Collector, ...

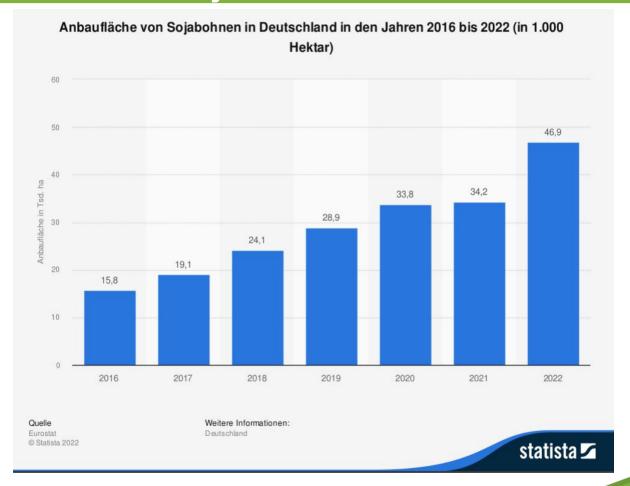


- Die Sorten in den Breitengraden des Münsterlandes sollten die Reifegruppe 000 aufweisen.
- Hier bitte auf eine frühe Abreife achten (Abreife 3 5).
- Alle Sorten ab Reifegruppe 000 mit später Abreife (6 9) sind nicht geeignet (ist wie beim Mais Reifezahl 260 – 300).











Entzerrt die Fruchtfolge:

- Mit Grobleguminosen werden alte Kulturen wieder neu in die Fruchtfolge etabliert.
- Aussaat: Anfang Mai
- Ernte: ab Ende September bis Mitte Oktober
- Eine Erweiterung der Fruchtfolge fördert den "Integrierten Pflanzenschutz".
- Nachfolgende Kulturen werden in Mulch- oder Direktsaat angebaut (gute Bodengare).





N-Dünger einsparen:

- Da Leguminosen Stickstoffsammler sind, wird keine N-Düngung benötigt.
 Somit gibt es auch keine Belastung der Düngebilanz
- Nach der Ernte stehen sogar noch 20 40 kg N/ha für die Folgekultur zur Verfügung.



Weitere Vorteile des Sojabohnenanbaus:

AUM "Vielfältige Kulturen":

Bei den Eco Schemes sollte die Prämie für "vielfältige Kulturen" auf 45 €/ha angehoben werden.

Anmerkung: Hier ist unklar, ob es dann in NRW inklusive 2. Säule 100 €/ha oder 115 €/ha geben wird.

Dr. Thomas Böcker, Landwirtschaftskammer NRW 10.08.2022

Quelle: LWK NRW





Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Institut für Agrarökonomie
Menzinger Str. 54, 80638 München
Tel.: 08161 8640-1111, E-Mail: Agraroekonomie@LfL.bayern.de



usdruck vom 26.09.2022

LfL-Deckungsbeiträge und Kalkulationsdaten - Sojabohnen

Grundlegende Angaben

Betrachtungszeitraum Drei Jahre (2019-2021, inkl. MwSt.

vorl.)

Schlaggröße 5 ha

Übersicht

Quelle: LfL

Erträge und Preise	0	
Ertrag	dt/ha	31.7
Erzeugerpreise	€/dt	55.97
Leistungen		7
N-Lieferung an nachfolgende Früchte	€/ha	30.0
Summe Leistungen	€/ha	1804.2
Variable Kosten		To the second
Saatgut	€/ha	322.8
Dünger	€/ha	89.0
Pflanzenschutz	€/ha	129.7
Variable Maschinenkosten	€/ha	288.4
Lohnkosten für Saison-Arbeitskräfte	€/ha	0.0
Reinigung	€/ha	41.5
Trocknung	€/ha	78.2
Hagelversicherung	€/ha	49.7
Sonstige variable Kosten	€/ha	0.0
Summe variable Kosten	€/ha	999.3
Deckungsbeitrag	€/ha	804.9
Sonstige Leistungen/Prämien	€/ha	0.0
Deckungsbeitrag inkl. sonstiger Leistungen/Prämien	€/ha	804.9
Arbeitszeitaufwand je ha	AKh/ha	8.2

arendorf.de f ©





- Vertragsanbau
- überregionale Abnahmegarantie
- Logistik
- Qualitätskontrolle
 - max. 14,5 % Feuchte
 - 2 % Erntebesatz
 - sortenrein
 - GVO-frei





Verarbeitungsanlage in Freckenhorst

- Trocknen
- Reinigen
- Schälen
- Toasten
- Pressen







Regionales Eiweiß ohne Gentechnik

- Sojabohne
- Sojaöl
- Sojakuchen



Pflanzenbauberatung: Dirk Steltig 0171 2618775

Vermarktung: Jochen Goffings 02528 9309-14

Rationsberechnung: Simon Boes 02528 9309-35

Diesen Vortrag finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.raiffeisen-warendorf.de

VIELEN DANK

FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



Wir suchen Anbaufläche!

Für die weiterverarbeitende Industrie suchen wir Partner für den Vertragsanbau 2023.

Informationen finden
 Sie unter <u>www.raiffeisen-warendorf.de</u>
 oder auf unserem <u>Stand 7107 in Halle Süd</u>

1.000 ha Sojabohnen